

## IHRE SPENDE HILFT BEIM ANKOMMEN

Die Grundfinanzierung unseres Angebots ist durch das Jugendamt gesichert. Im Tagessatz sind Kosten für den Lebensunterhalt und die pädagogische Begleitung enthalten. Alle Ausgaben, die darüber hinausgehen, müssen gesondert finanziert werden. Dazu gehören z.B. Vereinsbeiträge, Anwaltskosten für das Asylverfahren, Freizeitaktivitäten, Weihnachts- und Geburtstagsgeschenke oder Führerscheinkosten, die den Jugendlichen eine Teilhabe am Leben in Deutschland ermöglichen.

**Spendenkonto bei der LIGA Bank e.G.**  
DON BOSCO Aschau-Mettenheim der SDB  
IBAN: DE34 7509 0300 0002 1364 22  
BIC: GENODEF1M05  
Stichwort: umFlüchtlinge

### Weitere Informationen und Kontakt:

Ihr Ansprechpartner ist Herr Klaus Ortner, Gesamtleiter  
DON BOSCO Aschau - Mettenheim  
Waldwinkler Strasse 1, 84544 Aschau am Inn  
Tel.: 08638 / 64-250  
E-Mail: [info@bbw-waldwinkel.de](mailto:info@bbw-waldwinkel.de)  
[www.bbw-waldwinkel.de](http://www.bbw-waldwinkel.de)  
[www.dbjw-mettenheim.de](http://www.dbjw-mettenheim.de)  
[www.donbosco-aschau-mettenheim.de](http://www.donbosco-aschau-mettenheim.de)

Wir sind dankbar,  
wenn Sie uns mit Ihrer  
Spende unterstützen!

## AUF DER SUCHE NACH ZUKUNFT

Die Flüchtlingsprojekte  
der Gesamteinrichtung  
DON BOSCO  
Aschau-Mettenheim



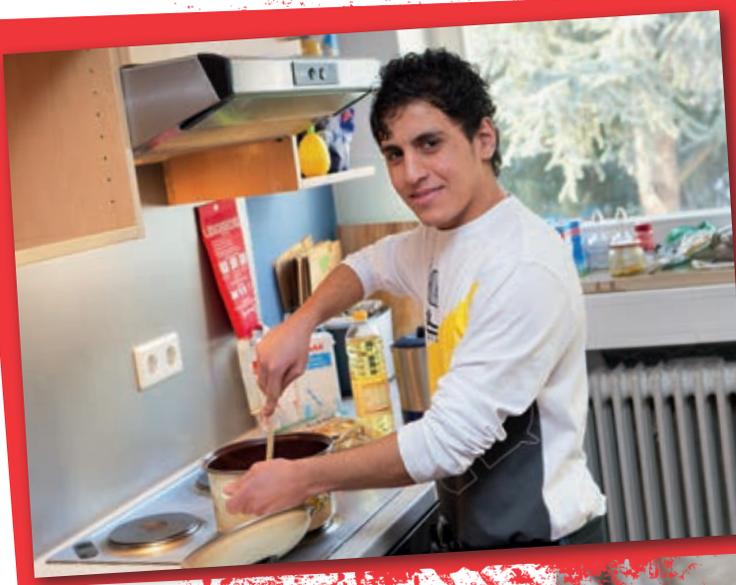
## GESCHICHTE EINER FLUCHT

Der Krieg reißt Mohammed aus seinem alten Leben. Aus Angst vor den Taliban flieht der 16-Jährige alleine aus seiner afghanischen Heimat. Bewaffnete Kämpfer der radikalen Islamisten-Bewegung waren ins Haus seiner Familie eingedrungen und hatten seinen Bruder entführt. Damit er nicht auch entführt wird, beschließen seine Eltern, Mohammed wegzuschicken. Über Schleuser, auf irgendwelchen LKW-Ladeflächen oder in Kofferräumen versteckt, gelangt Mohammed nach Deutschland.

Heute lebt der Afghane im Projekt REGENBOGEN, einem der beiden Flüchtlingsprojekte in der Gesamteinrichtung DON BOSCO Aschau - Mettenheim.

Heimat und neue  
Freunde finden





## DIE HEIMAT VERLOREN, EIN ZUHAUSE GEFUNDEN

Die beiden Angebote der Gesamteinrichtung DON BOSCO Aschau – Mettenheim unter der Trägerschaft der Salesianer Don Boscos bieten jungen Migranten, Asylbewerbern und Flüchtlingen, die aufgrund von Krieg, Verfolgung, Vertreibung, Hunger oder Naturkatastrophen ihre Heimat verlassen mussten und ohne ihre Familie nach Oberbayern kommen, Unterstützung und Hilfe bei der Organisation und Bewältigung ihres Alltags in fremder Umgebung.

Die Gruppen werden rund um die Uhr von pädagogischen Fachkräften betreut. Sie sorgen dafür, dass alltägliche Dinge wie Kochen, Waschen und Putzen in familiärer Umgebung unter Anleitung erlernt werden. Vor allem aber helfen die Pädagogen und Fachdienstmitarbeiter den zum Teil traumatisierten Flüchtlingen, das Erlebte zu verarbeiten und sich Schritt für Schritt eine Zukunftsperspektive aufzubauen.

Den Alltag meistern und sich  
in Deutschland zurechtfinden

### UNSER ANGEBOT IM EINZELNEN:

- Unterstützung bei der Klärung von rechtlichen Fragen (Statusklärung)
- Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen, bei Behörden-gängen und beim Erlernen der deutschen Sprache im Berufsintegrationsjahr
- Begleitung bis zum Erreichen eines Schulabschlusses, Hausaufgabenbetreuung, Einzelförderung, Nachhilfe
- Vermittlung von attraktiven Praktikumsstellen, Ausbildungsstellen oder Qualifizierungsmaßnahmen
- Pädagogische und seelsorgliche Begleitung
- Aufarbeitung der Fluchterlebnisse mit therapeutischer Hilfe

## DON BOSCO JUGENDWERK ASCHAU METTENHEIM

In der Tradition des Ordensgründers Johannes Bosco (1815 - 1888) bietet die Gesamteinrichtung DON BOSCO Aschau – Mettenheim seit 1950 jungen Menschen während ihrer Schul- und Ausbildungszeit eine „Heimat auf Zeit“. Unser Angebot richtet sich an junge Frauen und Männer ab 15 Jahren, die in Aschau am Inn eine berufsvorbereitende Maßnahme oder eine Berufsausbildung absolvieren. Hierzu besuchen sie in Waldwinkel die Berufsausbildung in verschiedenen Berufsfeldern, viele wohnen während dieser Zeit im Internat und gehen in die DON BOSCO Sonderberufsschule auf dem Gelände der Einrichtung.

Das Don Bosco Jugendwerk Mettenheim bietet in seinem kleinen und familiären Internat Platz für 40 junge Menschen. 12 Plätze davon sind in einer eigenen Wohnetage mit pädagogischem Team für die umF-Teilnehmer eingerichtet. Die weiteren Internatsplätze stehen für TeilnehmerInnen an berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahmen zur Verfügung.

Ziel aller Projekte ist es, junge Menschen bei ihrer Lebens- und Zukunftsplanung zu begleiten und ihnen zu einem gelingenden Leben zu verhelfen.